



Pressemitteilung

Merseburg, 20.02.2023

Wer will einen Trinkwasserbrunnen gewinnen?

Aktion der MIDEWA zum Internationalen Tag des Wassers / Grundschulen, Horteinrichtungen und Kindergärten im Versorgungsgebiet können sich beteiligen / Kreative Einsendungen bis zum 10. März

Mit einer tollen Aktion zum Internationalen Tag des Wassers am 22. März wendet sich die MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH an alle Grundschulen, Horteinrichtungen und Kindergärten in ihrem Versorgungsgebiet.

"Wir verlosen einen schicken, leuchtend blauen Trinkwasserbrunnen", informiert Karina Wasmund, die sich als Leiterin Bestandskundenpflege gemeinsam mit der Abteilung Öffentlichkeitsarbeit Gedanken gemacht hat, wie man die Kinder am besten animieren kann, sich mit der kostbaren Ressource zu beschäftigen. "Wasser ist kostbar, aber es ist - zumindest in unseren Breitengraden - eben auch sehr selbstverständlich geworden", weiß Karina Wasmund. Als MIDEWA fördere man den bewussten Umgang mit dem Lebensmittel Nummer 1. Das eine schließe das andere nicht aus.

Immer wieder weisen Ernährungsberater darauf hin, dass vor allem Kinder zu viel von den zuckerhaltigen Getränken konsumieren. "Trinkwasser ist zuckerfrei und der damit ideale Durstlöscher auch schon im Kindesalter", betont Karina Wasmund.

Eine Grundschule, ein Hort oder ein Kindergarten aus dem MIDEWA-Versorgungsgebiet hat die Chance, durch einen Kreativbeitrag einen hochwertigen Trinkwasserbrunnen zu gewinnen, der noch im Frühjahr installiert werden wird. Eine Jury aus Wasserexperten wird sich für drei Beiträge entscheiden, die am Ende in den Lostopf kommen. "Ihr müsst nur plausibel erklären, warum ausgerechnet Ihr diesen Brunnen für Eure Schule, Euren Hort oder Euren Kindergarten gewinnen möchtet", wendet sich Karina Wasmund an die Zielgruppe der Aktion.

Wer sich bewirbt, sollte etwas basteln, dichten, malen - mindestens auf Postkartengröße, maximal im A3-Format. Inhaltlich sollte es natürlich um den gesunden Durstlöscher Trinkwasser gehen. Einsendeschluss ist der 10. März 2023. Der Gewinner wird am 16. März 2023 ermittelt und am Internationalen Tag des Wassers am 22. März bekanntgegeben.

Die Beiträge unter dem Kennwort "Weltwassertag 2023" können entweder per E-Mail an anne-marie.jaeger@midewa.de oder per Post an die MIDEWA, Bahnhofstraße 13 in 06217 Merseburg geschickt werden. Bitte auch hier das Motto nicht vergessen und als Ansprechpartnerin Anne-Marie Jäger benennen.

Der Internationale Tag des Wassers steht in diesem Jahr unter dem Motto "Accelerating Change", was so viel bedeutet wie "Den Wandel beschleunigen".

"Das Thema", so Karina Wasmund, "passt übrigens hervorragend zu uns. Wir sind im Unternehmen komplett auf Leitungswasser umgestiegen und dürfen uns deshalb seit Anfang 2021 offiziell als



Pressemitteilung

leitungswasserfreundlich bezeichnen." Im Übrigen sei die MIDEWA das erste Unternehmen des Landes gewesen, das sich mit dem Titel schmücken darf.

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH (vormals OEWA Wasser und Abwasser GmbH) mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Veolia Wasser Deutschland GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie dreizehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt rund 320 Beschäftigte (Stand: Dezember 2022), einschließlich Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 295 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Uwe Störzner – Geschäftsführer

Alexandra Müller – Pressesprecherin

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg

Telefon: 03461 352-0

Telefax: 03461 352-325

E-Mail: info@midewa.de